



Energiewende in der Metropolregion Nordwest

RW_05_AB_04

Kurzvorstellung des Ausbildungsberufs Metallbauer/in (Konstruktionstechnik)

Was macht man in diesem Beruf?

Als Metallbauer/in in der Fachrichtung Konstruktionstechnik stellst du Bauteile und Konstruktionen aus Metall her. Dazu schneidest, biegst, schweißt oder schraubst du Stahl- und Aluminiumteile zusammen. Im Bereich Solarenergie baust du Halterungen und Unterkonstruktionen für Photovoltaikanlagen auf Dächern oder Freiflächen. Du montierst Geländer, Rahmen oder Trägersysteme und prüfst ihre Stabilität. Dein Job verbindet handwerkliches Arbeiten mit präziser Technik, oft direkt auf Baustellen und in enger Zusammenarbeit mit anderen Gewerken.



Warum ist dieser Beruf wichtig für die Energiewende?

Solarmodule brauchen sichere und langlebige Halterungen. Als Metallbauer/in sorgst du dafür, dass Photovoltaikanlagen stabil auf Dächern oder Freiflächen montiert werden können, selbst bei Wind und Wetter. Mit deiner Arbeit trägst du dazu bei, dass Solaranlagen Jahrzehnte lang zuverlässig Strom erzeugen. Außerdem unterstützt du die Sanierung und Modernisierung von Gebäuden mit Metallkonstruktionen, die ihre Energieeffizienz verbessern. Damit bist du ein wichtiger Teil der Energiewende.

Typische Tätigkeiten:

- Herstellen und Montieren von Träger- und Haltekonstruktionen aus Metall
- Zuschneiden, Schweißen und Verschrauben von Bauteilen
- Montieren von Unterkonstruktionen für Photovoltaikanlagen

Weitere Informationen:

- Kurzfilm:
<https://www.ardmediathek.de/video/ich-mach-s/fachkraft-fuer-metalltechnik-konstruktionstechnik/ard-alpha/Y3JpZDovL2JyLmRlL2Jyb2FkY2FzdC9XT046MzM0MTY3MjA1ODEzX0YyMDE5V08wMDY2MzNBMDpjiaGFubmVsXzI4NDg3>
- Berufsbeschreibung (BERUFENET):
<https://web.arbeitsagentur.de/berufenet/beruf/2277>





Energiewende in der Metropolregion Nordwest



Arbeitsaufträge

1. Informiere dich auf Basis der Links zu dem Ausbildungsberuf.
 - a. Nenne und begründe weitere Tätigkeiten mit Bezug zur Energiewende.

 - b. Was spricht aus deiner Sicht für oder gegen den Ausbildungsberuf?

 - c. Wie gut passt der Ausbildungsberuf zu deinem angestrebten Schulabschluss (schaue unter der Rubrik „Zugang/Anforderung“)?

2. Falls dich der Ausbildungsberuf anspricht: Recherchiere (z.B. auf den Seiten der Arbeitsagentur oder Kammern) nach regionalen Ausbildungsunternehmen, die den Ausbildungsberuf anbieten. Notiere den Namen und die Kontaktdaten (inkl. URL) von drei interessanten Unternehmen.